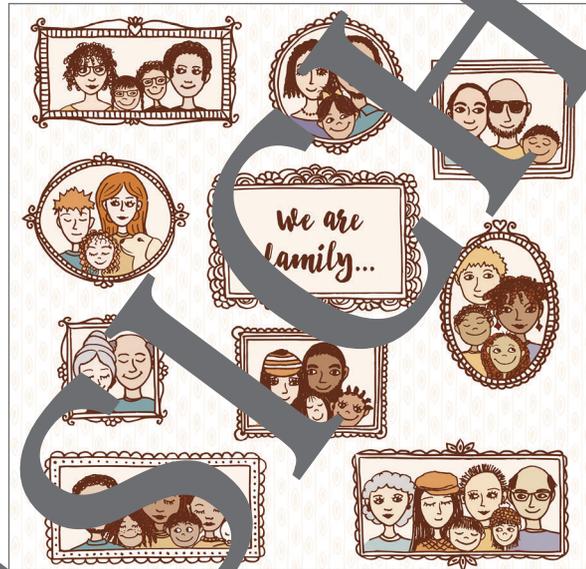


## Wir gehören zusammen – meine Familie und ich

Ein Beitrag von Miriam Roth, Langerwehe

Hinter einer Familie verbergen sich heute mitunter vielfältige Beziehungskonstellationen. Die klassische Kernfamilie ist längst nicht mehr das einzige Modell, nach dem Menschen zusammenleben. Diese Einheit soll es den Schülern ermöglichen, sich dem Familienbegriff aus neuen Perspektiven zu nähern. Sie lernen verschiedene Familienformen als gleichwertig kennen und erlernen so einen respektvollen Umgang miteinander. Darüber hinaus beschäftigen sich die Schüler mit den Aufgaben einzelner Familienmitglieder, begeben sich auf Ahnenforschung, um einen eigenen Stammbaum zu erstellen, und gewinnen Einsichten darüber, wie das Familienleben sich im Lauf der letzten Jahrzehnte in unserer Gesellschaft verändert hat.



© ThinkstockPhotos/iStock/frmimages



Familien sind unterschiedlich

### Das Wichtigste auf einen Blick

<p><b>Aufbau der Unterrichtseinheit:</b> Die Unterrichtseinheit umfasst eine Sequenz mit folgenden Phasen:</p> <p><b>Einstieg:</b> Was bedeutet Familie? – Die eigene Familiensituation darstellen</p> <p><b>Erarbeitung:</b> Familienformen, Rollenverteilung, Verwandtschaftsverhältnisse und historischer Rückblick – Aufgaben im Rahmen einer Lerntheke erarbeiten</p> <p><b>Abschluss:</b> Das was ist Familie – eine Wandzeitung erstellen</p> <p><b>Dauer:</b> ca. 8 Unterrichtsstunden</p>	<p><b>Klasse:</b> 2 bis 3</p> <p><b>Lernbereiche:</b> Mensch und Gemeinschaft</p> <p><b>Kompetenzen:</b> Sich über das Zusammenleben in der Familie austauschen; eine wertschätzende Haltung gegenüber der sozialen Gemeinschaft entwickeln; die Rollenverteilung in Familien untersuchen; sich Wissen über das Leben in der Familie in früheren Zeiten aneignen; Informationen aus Texten und Bildern entnehmen; Daten erheben und darstellen</p>
--	--

Alle Materialien auf CD!

## Verlaufsübersicht

Die Schüler erarbeiten Sachwissen zu ausgewählten Themenbereichen rund um die Familie.

Material	Verlauf	Checkliste
M 1	<b>Einstieg:</b> Eine Mindmap zum Thema „Familie“ anlegen (UG)  – Die eigene Familie malen, Personen benennen (EA)	Tafel oder Plakat und Filzstift (ggf. andere Präsentationsmedium)  M 1 im Klassensatz kopieren
M 2	<b>Erarbeitung:</b>  – Verschiedene Themenaspekte werden im Rahmen einer Lerntheke erarbeitet  – Die Übersicht wird vorgestellt und verteilt	M 2 im halben Klassensatz kopieren, M 3–M 11 im Klassensatz kopieren
M 3, M 4	– Verschiedene Familienalltage kennenlernen und vergleichen (EA/PA)  – Den eigenen Familienalltag beschreiben (EA)	
M 5	– vier Familienformen kennenlernen  – Umfrage in der Klasse zum Thema	
M 6	– Aufgabenverteilung in der Familie (EA)	
M 7	– Eigenschaften der Familienmitglieder (EA)	
M 8, M 9	– Verwandtschaftsbegriffe kennenlernen und spielerisch festigen (EA, PA)	M 9: Schere, ggf. Kleber
M 10	– Familienstammbaum erstellen	
M 11	– Text „Familie früher und heute“ besprechen und mit heutigem Leben vergleichen	
M 12	<b>Abschluss:</b>  – Arbeitsergebnisse besprechen (UG)  – eine Wandzeitung in Gruppenarbeit mit verschiedenen Aufgabenstellen (UG, GA)	M 12 in ausreichender Anzahl kopieren und Aufgabenstreifen ausschneiden; Hefestreifen oder dünner Schnellhefter für die Familien-Hefte; bunter Karton, dicke Filzstifte, Schere, Kleber
<b>Dauer:</b> ca. 8 Unterrichtsstunden		

### Hinweise zu den Materialien M 1 bis M 12

**Vorbereitung:** Damit die Schüler die Arbeitsblätter im Rahmen einer Lerntheke selbstständig erarbeiten können, kopieren Sie die Kopiervorlagen im Klassensatz und stellen diese in Ablageform bereit. Alle fertigen Arbeitsblätter werden auf einem Hefestreifen gesammelt.

**Einstieg:** Um die Schüler auf das neue Thema einzustimmen, schreiben Sie das Wort „Familie“ als Impuls an die Tafel. Ziel ist es, ein gemeinsames Ideencluster zu erstellen. Die Kinder schreiben nun reihum passende Stichworte dazu, indem sie die Kreide an einen Mitschüler weitergeben. Lassen Sie die jeweiligen Stichworte zunächst unkommentiert, sodass jeder die



M 2 

Mein Familien-Heft – Lerntheke

Teil I 

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

	erledigt	gesehen
Das ist meine Familie		
So leben wir zusammen		
Gemeinsamkeiten und Unterschiede		
Das alles ist Familie		
Alle helfen mit		
So ist meine Familie		
Wer ist wer?		
Familienbande (Spiel)		
Familien früher		

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

	erledigt	gesehen
Das ist meine Familie		
So leben wir zusammen		
Gemeinsamkeiten und Unterschiede		
Das alles ist Familie		
Alle helfen mit		
So ist meine Familie		
Wer ist wer?		
Familienbande (Spiel)		
Familien früher		

M 3 **So leben wir zusammen – Familienalltag ist immer anders**

Alle Menschen sind verschieden und keine Familie ist genau wie eine andere.

**Aufgabe 1:** Lies die Texte. Unterstreiche in jedem Text die Personen, die zur Familie gehören.

Mein Name ist Olivia. Ich bin 7 Jahre alt. Ich wohne mit meinem Bruder und mit meinen Eltern zusammen.

Mein Papa arbeitet viel. Ihn sehe ich meistens nur abends und am Wochenende.

Meine Mama bleibt mit meinem kleinen Bruder zu Hause. Er ist noch ein Baby. Nachmittags gehen wir oft zusammen auf den Spielplatz.

Meine Oma kommt oft zu Besuch. Sie wohnt nicht weit weg. Mit ihr spiele ich gern Brettspiele und wir backen zusammen.



Ich heiße Ben. Ich bin 9 Jahre alt. Ich wohne mit meiner Mutter und unserer Katze zusammen.

Mama arbeitet, darum gehe ich nach der Schule in die Betreuung. Danach unterhalte ich mich oft gemeinsam mit Mama etwas.

Mein Vater wohnt in einer anderen Stadt. Am Wochenende und in den Ferien besuche ich ihn. Papa hat eine neue Frau geheiratet. Im letzten Jahr wurde ihr Sohn Max geboren. Er ist mein kleiner Halbbruder.



Ich bin Emma und zehn Jahre alt. Ich habe zwei liebe Papas. Ich wohne mit meiner Mutter, meinem Stiefvater, meinen Stiefschwestern und meiner Halbschwester in einem Haus.

Mein Stiefvater und seine beiden Töchter wohnen seit vier Jahren bei uns. In unserer Familie ist immer etwas los.

Regelmäßig treffe ich auch meinen richtigen Papa. Dann fahren wir in den Zoo oder gehen ins Kino. Bei ihnen habe ich auch ein eigenes Zimmer.



M 6 

**Alle helfen mit – Aufgabenverteilung in einer Familie**

In einer Familie muss jedes Familienmitglied Aufgaben übernehmen, damit das Zusammenleben im Alltag gut gelingt.

**Aufgabe 1:** Lies den Text. Unterstreiche, welche Aufgaben es in Tom's Familie gibt.

**Alle helfen mit**

Ich wohne zusammen mit meiner Oma, meinen Eltern und zwei Geschwistern in einem kleinen Haus. Natürlich gibt es immer viel zu tun.

Meine Eltern gehen beide arbeiten. Einmal in der Woche kauft mein Vater im Supermarkt ein. Meine Mutter putzt dann meistens. Meine Oma kocht mittags oft etwas, wenn wir von der Schule kommen. Am Wochenende kocht mein Vater. Oft helfe ich ihm dabei. Morgens bereitet er auch immer das Frühstück vor, weil er als Erster aufsteht.

Wir Kinder bringen den Müll raus und kümmern uns um die Haustiere. Beim Waschen der Wäsche wechseln sich meine Eltern ab. Das Bügeln übernimmt dann meine Oma.



© www.colourbox.com

**Teil I**



**Aufgabe 2:** Wer übernimmt welche Aufgaben in deiner Familie? Schreibe die Namen dazu. Du kannst unten auch Aufgaben ergänzen.

einkaufen	kochen	arbeiten	putzen
waschen	Müll rausbringen	Haustiere	Gartenarbeit

M 9 

### Familienbande – das Verwandtschafts-Spiel

Um die Verwandtschaftsbegriffe zu üben, könnt ihr ein Spiel spielen. So geht's:

- Sucht mindestens einen Partner.
- Schneidet die Kärtchen aus.
- Breitet alle Begriffe (graue Kärtchen) vor euch auf dem Tisch aus.
- Legt alle Beschreibungskärtchen verdeckt auf einen Stapel.
- Ein Spieler deckt eine Beschreibung auf und liest sie laut vor.
- Wer zuerst auf den richtigen Begriff zeigt, darf beide Kärtchen behalten.
- Jetzt ist der nächste Spieler an der Reihe.
- Gewonnen hat, wer am Ende die meisten Kärtchen hat.

Teil I



die Oma	der Cousin	die Cousine	die Tante
der Opa	die Schwester	der Onkel	das Enkelkind
der Bruder	die (Stief-)Mutter	die (Stief-)Tochter	der (Stief-)Vater
der Sohn			

Er ist der Vater meiner Mutter oder meines Vaters.	Sie ist die Tochter meiner Tante.
Sie ist die Mutter meiner Mutter oder meines Vaters.	Er ist der Sohn meiner Tante.
Sie ist die Schwester meiner Mutter oder meines Vaters.	Er ist der andere Sohn meiner Eltern.
Er ist der Bruder meines Vaters oder meiner Mutter.	Sie ist die andere Tochter meiner Eltern.
Er ist der Mann meiner Mutter.	Sie ist die Frau meines Vaters.
Ich bin ein Mädchen und das Kind meiner Eltern.	Für die Großeltern bin ich das Kind ihres Kindes.
Ich bin ein Junge und das Kind meiner Eltern.	

## Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



### Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über  
Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch  
SSL-Verschlüsselung

**Mehr unter: [www.raabe.de](http://www.raabe.de)**